

Pötttsching^{er} NACHRICHTEN

...ist besonders

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Pötttsching 62. Jahrgang Nr. 203 September 2022 www.poettsching.at



Beim Jubiläumsball der Landjugend zu deren 70-jährigen Bestehen wurde ausgiebig gefeiert und getanzt.

Liebe Pötttschingerinnen und Pötttschinger, tanzen Sie in einen wunderbaren Herbst und machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!

Aus der Gemeindestube

Am 02. und 09. Oktober haben Sie die Wahl!

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 02. Oktober 2022

Burgenlandweit finden am **02. Oktober** die Wahlen zum Gemeinderat und zum Bürgermeister statt. Die Wahlverständigungskarten samt Musterstimmzettel haben alle Wahlberechtigten bereits erhalten. Am 02. Oktober sind die Wahllokale am Gemeindeamt Pötsching von **7.00 bis 15.00 Uhr** geöffnet.

Falls Sie am Wahltag selbst nicht da sind oder aus gesundheitlichen Gründen nicht ins Wahllokal kommen können, haben Sie die Möglichkeit, eine **Wahlkarte** zu beantragen. Schriftliche Anträge müssen spätestens am 28. September bei der Gemeinde eingelangt sein. Wenn Sie die Wahlkarte persönlich am Gemeindeamt abholen – für sich selbst oder als Bevollmächtigter für eine andere Person – ist dies bis Fr. 30. September 12.00 Uhr möglich. Ausgefüllte, zugeklebte und – GANZ WICHTIG – die Eidesstattliche Erklärung unterschriebene Wahlkarten können auch am Wahlsonntag selbst im richtigen Sprengel abgegeben werden.

Bei den Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen gibt es außerdem einen **Vorgezogenen Wahltag am Fr. 23. September von 17.00 bis 20.00**

Uhr, an dem Sie bereits Ihre Stimme abgeben können, wenn Sie am 02. Oktober keine Zeit haben.

Eine etwaige Stichwahl zum Bürgermeister würde am So. 23. Oktober (7.00 – 15.00 Uhr) stattfinden. Falls es zu einer solchen kommt, können Sie auch für diese Stichwahl eine Wahlkarte beantragen.

In eigener Sache: Bei der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl (und übrigens auch bei der Landtagswahl) müssen Wahlkarten, welche die Gemeinde per Post an den Wähler übermittelt, **gesetzlich verpflichtend als RSa Brief verschickt werden**, der ausschließlich zu eigenen Händen zugestellt werden darf. Das kann sehr ärgerlich sein, falls man nicht zuhause ist, wenn der Postler kommt, und dann erst recht zum Post Partner gehen muss, um die Wahlkarte abzuholen. Leider sind uns als Gemeinde die Hände gebunden. Wir müssen die Wahlkarten per RSa verschicken, denn wir müssen uns an das Gesetz halten. Wir ersuchen um Ihr Verständnis!

Bundespräsidentenwahl am 09. Oktober 2022

Am Sonntag, den **09. Oktober** findet die Bundespräsidentenwahl statt. Auch für diese haben Sie, falls Sie wahlberechtigt sind, eine Verständigungskarte erhalten. In Pötsching sind die Wahllokale auch bei dieser Wahl von **7.00 bis 15.00 Uhr** für Sie geöffnet. Vorgezogenen Wahltag gibt es bei der Bundespräsidentenwahl keinen, aber selbstverständlich **Wahlkarten**. Diese müssen bis spätestens 5. Oktober am Gemeindeamt eingelangt sein, bei persönlicher Abholung für Sie selbst oder als Bevollmächtigter für eine andere Person, gilt als Fristende Fr. 07. Oktober 12.00 Uhr. [Bei dieser Wahl dürfen die Wahlkarten seitens der Gemeinde als Einschreiben, bzw. unter gewissen Umständen sogar als ganz normaler

Brief versendet werden. ...so unterschiedlich können Gesetze sein.] Ihre ausgefüllte, zugeklebte und die Eidesstattliche Erklärung unterschriebene Wahlkarte können Sie entweder beim Post Partner abgeben, in jeden gelben Post-Briefkasten werfen, oder am Wahltag selber in jedem Wahllokal in ganz Österreich damit wählen oder sie verschlossen und unterschrieben abgeben.

Eine etwaige Stichwahl wäre am So. 06. November (7.00 – 15.00 Uhr.) Sollte es zu einer solchen kommen, gibt es selbstverständlich auch für diese Wahlkarten.

ACHTUNG! Betrifft beide Wahlen:

- Bitte nehmen Sie zur Wahl unbedingt einen **LICHTBILDAUSWEIS** mit, auch wenn Sie der Wahlkommission persönlich bekannt sind. Dies ist gesetzlich vorgeschrieben.
- Die beiden **Wahlverständigungskarten** für die Wahl Gemeinderat/Bürgermeister und für die Bundespräsidentenwahl, die Sie erhalten haben, sehen leider ziemlich gleich aus. Bitte achten Sie darauf, die richtige Wahlverständigungskarte mitzunehmen.
- Bis zum Redaktionsschluss dieser Zeitung stand noch nicht fest, ob für die Wahlen eine **Maskenpflicht** in den Wahllokalen beschlossen wird oder wie **Corona-positive** Menschen am Wahltag verfahren sollen. Sobald es diesbezüglich Informationen seitens der zuständigen Ministerien gibt, werden wir diese auf der Gemeindehomepage und in den Schaukästen veröffentlichen, bitte informieren Sie sich auch selbst über die Medien.



Liebe Pötttschingerinnen! Liebe Pötttschinger!

Der Sommer ist vorüber und er war sehr ereignisreich! Heuer konnten endlich wieder alle gewohnten Veranstaltungen im Meierhof und in anderen Locations stattfinden, und alle waren überaus gut besucht. Das freut mich, sowohl für die Vereine, die sich mit der Organisation ihrer Veranstaltungen immer sehr viel Arbeit und Mühe machen, und natürlich auch für die Gäste. Egal, ob Feuerwehrfest, der Jubiläumsball der Landjugend, das Siedlerfest am Keltenberg,... es ist einfach schön, wenn Menschen zusammenkommen.

Auch in der Gemeinde war der Sommer sehr ereignisreich: Der Bau des Gemeindezentrums schreitet rasch voran, da ist in den letzten Wochen einiges weitergegangen. Woche für Woche kann ich mich auf der Baustelle von der professionellen Arbeit aller beteiligten Fachfirmen überzeugen. Es freut mich sehr, dass wir hier trotz mancher Lieferschwierigkeiten einzelner Materialien sowohl vom im geplanten Zeitplan liegen, als auch mit den Baukosten im Plansoll sind.

Im Freibad konnte heuer wieder eine „normale“ Badesaison über die Bühne gehen, mit Saisonkarten und ohne Einschränkungen. Über 31.000 Bade-

beitem montiert. Somit kann der Hartplatz nun wieder besser genutzt werden. Aber eigentlich wollte ich auf etwas anderes hinaus:

Seit fünf Jahren bin ich nun Bürgermeister, und am 2. Oktober stelle ich mich gerne wieder zur Wahl. Denn es waren für mich interessante, lehrreiche fünf Jahre voll neuer Projekte, interessanter Diskussionen und lösungsorientierter Ideen. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen GemeindemitarbeiterInnen bedanken, die „das Werkl am Laufen“ halten und mich immer bei allem unterstützt haben. Bei zwei Personen möchte ich mich namentlich bedanken, das sind Laura Moser und unser Gemeindekassier Rudi Linzer, die beide jede Woche am Gemeindeamt waren und mit mir gemeinsam unsere Vorhaben und Projekte ausgearbeitet und vorbereitet haben. Diese Vorhaben wurden dann bei den Sitzungen vorgestellt, und es waren wohl die richtigen Ideen für Pötttsching, denn die allermeisten Beschlüsse im Gemeindevorstand und Gemeinderat fielen einstimmig aus. Hin und wieder gibt es natürlich unterschiedliche Meinungen, doch diese wurden immer konstruktiv und respektvoll diskutiert. Für diese gute Zusammenarbeit quer durch alle Parteien möchte ich mich auch herzlich bedanken!

Wir haben wirklich viel weitergebracht in den letzten fünf Jahren – und das



Die Einladung zum Siedlerfest am Keltenberg freut mich immer sehr!



Alles Gute, Pater Jomon



Die neuen Ballfangnetze am Hartplatz der VS

gäste verzeichneten wir diesen Sommer, das ist ein wirklich toller Erfolg! Der heurige Sommer hat aber auch perfektes Badewetter geboten. Es war heiß und trocken... was mich zum nächsten Punkt bringt, den ich gerne in meinem Vorwort erwähnen möchte: Nach diesem heißen, trockenen Sommer habe ich unsere Gärtner auf einer ihrer Touren begleitet und mir die verschiedensten Blumenbeete, Sträucher und Grünflächen zeigen lassen. Diese werden immer mehr und verteilen sich über den gesamten Ort. Deshalb unterschätzt man oft, wie viel Arbeit es ist, Pflanzen zu hegen und zu pflegen, vor allem wenn es über Wochen kaum regnet. Mein Dank geht hier an die Gemeindearbeiter für ihren unermüdlichen Einsatz und auch an die Mitglieder des Verschönerungsvereins und alle Privatpersonen, die sich um ihre Grünflächen kümmern, und Pötttsching zu so einem blühenden, gepflegten, grünen Ort machen.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge haben wir Pater Jomon bei seiner letzten Heiligen Messe in Pötttsching verabschiedet. Er betreut in Zukunft die Pfarren Wiesen und Siegraben und wir wünschen ihm alles Gute auf seinem Weg!

Nun beginnt der Herbst. Apropos: Rechtzeitig zu Schulbeginn wurde das neue Ballfangnetz für den Schulhof geliefert und von unseren Bauhofmitar-

beitern montiert. Somit kann der Hartplatz nun wieder besser genutzt werden. Den Blütenweg, Innenhof und Dach des Meierhofes, der Bau des Gemeindezentrums wurde begonnen, KirschCOINS, Mehrwegbecher zum Ausborgen. diverse Jugendförderungen, Photovoltaikanlagen auf mehreren Gemeindegebäuden, Ausbau von Kindergarten und Nachmittagsbetreuung, und und und. Und doch gibt es weiterhin viel zu tun: Weitere Straßen müssen saniert werden, der Hochwasserschutz ist ein dringendes Projekt (leider liegt hier nicht alles ausschließlich in Gemeindehand)... Jedenfalls liegt viel Arbeit vor uns und es wäre mir eine Ehre, wenn ich diese Arbeit weiterhin für Sie, für unsere Gemeinde, erledigen darf.

Wir wählen nicht nur am 2. Oktober Gemeinderat und Bürgermeister, sondern auch am 9. Oktober einen neuen Bundespräsidenten. Wenn Sie an den Wahlsonntagen nicht wählen gehen können, beantragen Sie eine Wahlkarte am Gemeindeamt; für Gemeinderat/Bürgermeister gibt es außerdem am 23. September den vorgezogenen Wahltag.

Ing. Martin Mitteregger, Bürgermeister

Aus der Gemeindestube

Volksbegehren

Von Montag 19. September bis einschließlich Montag 26. September 2022 können Sie auf jedem Gemeindeamt in ganz Österreich folgende Volksbegehren unterschreiben:

- COVID-Maßnahmen abschaffen
- Black Voices
- Wiedergutmachung der COVID-19-Maßnahmen
- Recht auf Wohnen
- Kinderrechte-Volksbegehren
- GIS Gebühr abschaffen
- Für uneingeschränkte Bargeldzahlung

Nähere Informationen zu den Inhalten und Forderungen der einzelnen Volksbegehren erhalten Sie auf der Webseite des Innenministeriums unter www.bmi.gv.at/Volksbegehren. Dort finden Sie auch eine Liste aller Volksbegehren, für die derzeit noch Unterstützungserklärungen gesammelt werden.

Am **Gemeindeamt Pötsching** können die Volksbegehren zu folgenden Zeiten unterzeichnet werden:

- Montag 19. September 2022 8.00 – 16.00 Uhr
- Dienstag 20. September 2022 8.00 – 20.00 Uhr
- Mittwoch 21. September 2022 8.00 – 16.00 Uhr
- Donnerstag 22. September 2022 8.00 – 20.00 Uhr
- Freitag 23. September 2022 8.00 – 16.00 Uhr
- Samstag 24. September 2022 8.00 – 12.00 Uhr
- Sonntag 25. September 2022 geschlossen
- Montag 26. September 2022 8.00 – 16.00 Uhr

Am Freitag, 23. September, dem vorgezogenen Wahltag können Sie, während das Wahllokal geöffnet hat, auch die Volksbegehren unterschreiben.

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, vollendetes 16. Lebensjahr) und zum Stichtag 16. August 2022 in der Wählerevidenz irgendeiner Gemeinde in Österreich eingetragen ist.

Sie können während des Eintragszeitraumes auf einem Gemeindeamt in ganz Österreich Ihre Unterschrift abgeben, es muss nicht in der Heimatgemeinde sein. Mittels Bürgerkarte bzw. Handysignatur können Sie das Volksbegehren auch online auf oesterreich.gv.at unterzeichnen, und zwar bis spätestens Montag 26. September 2022, 20.00 Uhr.

Bitte beachten Sie: Wenn Sie bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können Sie dieses nicht mehr unterschreiben, denn die Unterstützungserklärung zählt bereits als Unterschrift. Ein Volksbegehren, das mehr als 100.000 Unterschriften bekommt, muss im Nationalrat behandelt werden, bindend ist es für den Gesetzgeber jedoch nicht.

Jungbaumpflege



Dank der guten aber zeitaufwändigen Arbeit sind unsere Jungbäume gut über den Sommer gekommen und angewachsen. Jahr für Jahr pflanzen wir im gesamten Gemeindegebiet einige neue zusätzliche Bäume und ersetzen alte kranke Bäume durch neue. So wurden heuer über 10 junge Bäume an den verschiedensten Orten gepflanzt und durch regelmäßiges Gießen über den trockenen Sommer gebracht. Auch die übrigen Grünflächen und Blumenbeete und -kästen mussten über den extrem heißen und trockenen Sommer intensiv gepflegt und viel gegossen werden.

Die Hauskrankenpflege bedankt sich herzlich für die Sach- bzw. Kranzspenden:

Ing. Otto BRAUNER

Anna ZUPANC

Steigen Sie um auf den E-Brief!

Mit dem neuen Service der Österreichischen Post – dem E-Brief – können Sie Dokumente der Gemeinde elektronisch erhalten – zum Beispiel die vierteljährlich kommenden Vorschriften. Ihre Vorteile:

- Das Service ist für Sie kostenlos
- EIN elektronischer Briefkasten für ALLE Dokumente (auch viele Banken, Versicherungen oder Mobilfunkbetreiber setzen auf den E-Brief!!)
- Wahrung des Briefgeheimnisses! Die Vertraulichkeit der Daten wird durch sichere Informationsübermittlung von der Österreichischen Post garantiert.
- Keine Sicherheitsrisiken wie bei normalen E-Mails!
- Über jeden neu eingelangten E-Brief erhalten Sie eine Benachrichtigung. So können Sie keinen übersehen.

- Zustellzeiten werden minimiert.
- Wichtige Briefe von Behörden, Versicherungen etc. können nicht mehr verloren gehen oder irrtümlich im Altpapier landen, denn in Ihrem E-Briefkasten bleiben alle Dokumente sicher verwahrt, bis Sie sie selbst löschen.
- Per App auf dem Smartphone haben Sie ihren E-Briefkasten immer dabei

Nutzen Sie dieses bequeme Service! Sie helfen damit nicht nur der Gemeinde, Portokosten – und somit Steuergeld – zu sparen, sondern es sollte uns allen im Sinne der Nachhaltigkeit, Müll- und Energieeinsparung ein Anliegen sein, Papier, Produktions- und Zustellaufwand zu reduzieren.

Informationen und Registrierung für den E-Brief: www.post.at/e-brief

Neues Gemeindezentrum – Alles im Plan

Die Baustelle im Ortszentrum bietet für die Passanten (vor allem für die jüngsten unter ihnen) immer wieder interessante und spannende Ansichten. Aber so, wie hier nebenstehend haben Sie sie garantiert noch nie gesehen! Deshalb wollten wir Ihnen diese Fotos auf keinen Fall vorenthalten.

Sehr erfreulich ist, dass bisher alles nach Plan läuft. Im Gegensatz zu so manch anderen Bauprojekten, deren Kosten explodieren oder die schlicht stillstehen, weil es zu massiven Lieferverzögerungen bei manchen Materialien kommt, geht der Bau des neuen Gemeindezentrums zügig voran und auch bei den Kosten ist alles innerhalb des Plansolls. Wir hoffen, dass das so bleibt und das neue Gemeindezentrum in rund einem Jahr eröffnet werden kann.



Gernot Hutter, Fa. Pfnier zeigt Peter Schlappal, Geschäftsführer der EBSG und Bgm. Martin Mitteregger die Baufortschritte.



Am linken Bild blicken Sie in das neue Gemeindeamt (am oberen Bildrand entsteht der Post Partner), rechts sehen Sie, was einmal der Veranstaltungssaal wird. DANKE an Kranführer Christian, dass er uns diese spektakulären Ansichten zur Verfügung gestellt hat!



Gem2Go – Die Gemeindeapp für Pötttsching



Sie wollen wissen, was sich in Pötttsching so tut und die nächste Gemeindezeitung ist noch so weit entfernt? Dann holen Sie sich Gem2Go – die Gemeindeapp gratis auf Ihr Handy!

So haben Sie immer die wichtigsten Infos aus Pötttsching auf einen Blick – und auch aus anderen Gemeinden, die Sie interessieren könnten, denn über die Hälfte aller Österreichischen Gemeinden stellt bereits Infos für die Bürgerinnen und Bürger über Gem2Go zur Verfügung.

Das Praktische an der Gem2Go-App: Sie haben nicht nur aktuelle Neuigkeiten, die wichtigsten Telefonnummern, Gemeindeeinrichtungen, Gelbe Seiten, Heurigenkalender und vieles mehr immer auf dem Handy, Sie können auch Benachrichtigungen abonnieren.

So erhalten Sie zum Beispiel kurz nachdem ein News-Artikel auf www.poetttsching.at veröffentlicht wurde, eine Push-Nachricht und können den Artikel gleich lesen. Lassen Sie sich benachrichtigen, welche Veranstaltungen demnächst stattfinden oder welcher Heurigen demnächst Ausg'steckt hat. Oder lassen Sie sich am Abend davor daran erinnern, welcher Müll am nächsten Tag abgeholt wird. Sie müssen nur die Push-Funktion aktivieren und dann entscheiden Sie selbst, über welche Themen Sie benachrichtigt werden möchten, und über welche nicht.

Ach ja, das Wichtigste: Die Gem2Go-App ist selbstverständlich kostenlos!

Es zahlt sich also aus, sich Pötttsching direkt aufs Handy zu holen!

GEM 2GO DIE GEMEINDE INFO UND SERVICE APP

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE

ALLES IN EINER APP: JETZT KOSTENLOS AUF GEM2GO.AT

Laden im **App Store** **Google Play**

Aus der Gemeindestube

Tante Eveline – Das Ende einer Ära

Am 29. Juni lud Eveline Harden – unsere Tante Eveline – mit corona-bedingter Verspätung ihre FreundInnen, KollegInnen und Pöttschings Politprominenz in den Meierhof, um einerseits ihren 60. Geburtstag, andererseits ihre Pensionierung zu feiern.

Über vierzig Dienstjahre machte sie im Kindergarten uns Pöttschingerinnen und Pöttschinger schulreif. Sechs Bürgermeister (drei männliche, drei weibliche) und unzählige Vizebürgermeister dienten unter ihr, die Zahl ihrer Kindergartenkinder ist vermutlich vierstellig. Man darf also zurecht vom Ende einer Ära sprechen, als sich Eveline in die wahrlich wohlverdiente Pension verabschiedet hat! Wir möchten dir hier, liebe Eveline, nochmals DANKE sagen und wünschen dir alles erdenklich Gute! Genieß deinen hoffentlich sehr langen Ruhestand!



Tante Eveline mit einem Bruchteil ihrer BürgermeisterInnen und Vizes...



...und einem noch kleineren Bruchteil ihrer Kindergartenkinder.

Pöttsching wird BeeFit

Rund 80% aller Pflanzen und fast 70% aller Nahrungspflanzen werden von Insekten bestäubt. Ihre Bedeutung kann also gar nicht hoch genug eingeschätzt werden. Doch immer mehr Lebensraum geht für unsere Nützlinge verloren. Die Gemeinde Pöttsching möchte dem entgegenwirken und wird auf den gemeindeeigenen Verkehrsflächen, die sich dafür eignen, Bienenwiesen anlegen. Diese enthalten viele unterschiedliche Blumen und Gräser und werden nur sehr selten gemäht. Dadurch finden dort Bienen, aber auch andere Insekten wie zum Beispiel Schmetterlinge, Lebensraum, der vielleicht nur hier und da ein schmaler Streifen ist, diese schmalen Streifen sind aber gar nicht so selten und bilden dadurch wieder eine Art „zusammenhängenden“ Lebensraum.





Liebe Pötschingerinnen! Liebe Pötschinger!

Ich möchte mein Vorwort dieses Mal nutzen, um mich als 1. Vizebürgermeisterin von Euch/Ihnen zu verabschieden und ein wenig Rückschau zu

halten. Im September 2015, also vor genau 7 Jahren, habe ich mein erstes Vorwort als neue Vizebürgermeisterin geschrieben und seit diesem Zeitpunkt ist durch die Mitarbeit von meinem Team und mir in Pötsching viel passiert. In der letzten Gemeinderatsperiode seit 2017 konnten einige **große Projekte begonnen und umgesetzt** werden (Sanierung Zufahrt zum Keltenberg, Bauplätze für Jungfamilien, Neugestaltung Innen- und Außenhof Meierhof, Neubau des Gemeindezentrums) und auch das Informationsangebot durch die Gemeinde wurde verbessert (Gem2Go, neugestaltete Homepage). Auch **mein Team und ich haben dazu beitragen**: Laufende Information zu den Beschlüssen in unseren Gemeinderatssitzungen, Einbringen eigener Tagesordnungspunkte bei Gemeinderatssitzungen, Erstellen und laufende Betreuung der Facebook-Seite „Suche und Finde in Pötsching“.

Sehr viel Spaß gemacht haben die Organisation diverser Workshops, Vorträge, (Kirsch-)Wanderungen und die Wintersportwoche **unseres Vereins zur Förderung der Pötschinger Dorfkultur** mit dem Ziel, die Gesundheit der Pötschingerinnen und Pötschinger zu fördern. Auch die Veranstaltung unseres **Frühlingsballs im Meierhof** war ein Highlight für mich, das ich nie vergessen werde. Das alles war nur **gemeinsam mit einem ganz tollen Team** zu schaffen. Dafür möchte ich mich ganz besonders bedanken, für die sehr gute und konstruktive Zusammenarbeit und auch für die vielen lustigen Momente, die wir bei unserer Arbeit gehabt haben. Ganz herzlich bedanken möchte ich mich aber auch bei vielen PötschingerInnen, die mir immer wieder mit Ideen, Vorschlägen und Ratschlägen zur Seite gestanden sind. Ein großes Dankeschön geht natürlich auch an meine FreundInnen vom **Verein Pötschinger Hauptstraße Aktiv**. Noch heute bin ich dankbar, was wir an Verschönerungen der Grünflächen in der Ortschaft geschafft haben. Vielen Dank!

Rückblickend waren das sehr aufregende Jahre, die ich trotz der vielen Stunden, die ich in meiner Freizeit dafür investiert habe, nicht missen möchte. Ich werde in Zukunft **weiterhin als Mitglied im Gemeindevorstand und im Gemeinderat** mitarbeiten und mich gemeinsam mit dem neuen Team für Euch/Sie, liebe Pötschingerinnen und Pötschinger, einsetzen!

An dieser Stelle noch ein wichtiger Hinweis für die **Gemeinderatswahlen am 2. Oktober 2022**: Zum einen gibt es **zwei Stimmzetteln**, einen für die Partei und einen für die Direktwahl des Bürgermeisters. So kann unabhängig von der Parteistimme, der Bürgermeisterkandidat gewählt werden, der einem persönlich besser geeignet erscheint. Zum anderen gibt es **zwei Wahltermine**. Es kann am Freitag, 23. September von 17 bis 20 Uhr und am Sonntag, 2. Oktober von 7 bis 15 Uhr gewählt werden. Machen Sie bitte von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und entscheiden Sie mit, wer Sie in den nächsten fünf Jahren vertreten soll!

Mag. Petra Pankl, Vizebürgermeisterin



Liebe Pötschingerinnen und Pötschinger!

Die für mich schönste Jahreszeit steht vor der Tür. Der Herbst bringt dieses Jahr nicht nur seine wunderschönen Veränderungen

in der Natur mit sich, sondern mit den Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen am 2. Oktober auch die eine oder andere Veränderung in der Gemeindevertretung. Wenn ich nunmehr auf meine erste Amtsperiode zurückblicken darf, kann ich mit einem Lächeln sagen, es war bis dato eine schöne Zeit. Dafür möchte ich mich bei Martin Mitteregger bedanken, mit dem die Zusammenarbeit aufgrund seiner sachlichen und ruhigen Art immer eine Freude war, aber auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, die mich bei meinen Anliegen und Anfragen immer bestmöglich unterstützt haben. Die letzten Jahre in der Gemeindevertretung waren geprägt von einer guten Zusammenarbeit über Parteigrenzen hinweg, selten kam Kritik vom politischen Mitbewerber an geplanten Vorhaben, vielmehr stand das Wohl unserer Gemeinde an erster Stelle. Ich bin daher motiviert, auch die nächsten Jahre meinen Beitrag zu leisten, damit Pötsching sich ständig weiterentwickelt und noch lebens- und liebenswerter wird.

Viele Diskussionen drehen sich gerade um die Themen Umwelt und Energie. Die Zukunft hält hier noch einige Herausforderungen für uns bereit. Neben Informationsveranstaltungen für die Bevölkerung prüfen wir daher auch alternative Energiemodelle für unsere gemeindeeigenen Einrichtungen. Auch bei der Planung des neuen Gemeindezentrums wurde bereits verstärkt darauf geachtet, dieses möglichst energieeffizient auszugestalten und neben der Versorgung über eine Wärmepumpe, ist auch eine Bauteilaktivierung vorgesehen. Teile der Dachflächen werden zudem begrünt. An dieser Stelle möchte ich auch auf das Meierhof Kul(t)inarium aufmerksam machen, welches wir als Gemeinde veranstalten. Der Genussmarkt lädt am 30. September von 15.00 – 18.00 Uhr bereits zum 3. Mal zum Plaudern mit regionalen Ausstellern, Shoppen und Genießen ein. Anschließend kann man auch gleich die vom FKK Pötsching organisierte CD-Präsentation von Gerhard Altmann im Meierhof besuchen.

Abschließend darf ich Sie ersuchen, von Ihrem Wahlrecht bei der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 2. Oktober Gebrauch zu machen. Sie können auch am vorgezogenen Wahltag, am 23. September zwischen 17.00 und 20.00 Uhr bereits Ihre Stimme abgeben oder bis 28. September eine Wahlkarte beantragen (durch persönliches Erscheinen ist eine mündliche Beantragung am Gemeindeamt bis 30. September, 12.00 Uhr möglich). Und nach der Wahl ist vor der Wahl: Bereits am 9. Oktober findet auch die Bundespräsidentenwahl statt!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Start in den Herbst!

Mit besten Grüßen

Laura Moser, Vizebürgermeisterin



ENERGIEGEMEINSCHAFTEN

WIR ERZEUGEN UNSEREN STROM SELBST



„Erneuerbare Energiegemeinschaften“
Markus Puchegger (Forschung Burgenland)

„Photovoltaik und Energiegemeinschaften“
Gerhard Jungbauer (KEM Leithaland)

„Aktueller Stand der Photovoltaik“
Rainer Gruber (RG-Sonnenstrom GmbH)

**MI, 21. SEPTEMBER 2022, 18:30 UHR
IM MEIERHOF, HAUPTSTRASSE 1
7033 PÖTTTSCHING**



RG-Sonnenstrom GmbH

FORSCHUNG 
Burgenland
RESEARCH & INNOVATION

Rotes Kreuz Pötsching

Einsatz beim Triathlon

Beim Triathlon am 6. August begeisterten wieder zahlreiche Sportler mit ihren Leistungen und lockten viele Zuschauer auf die Strecke. Das Team des Roten Kreuzes half mit und stand, wie schon in den Vorjahren, am Veranstaltungstag bereit, um sich um die Sportler und Zuschauer zu kümmern und im Notfall Erste Hilfe zu leisten. Zum Glück gab es keine ernsthaften Unfälle oder Verletzungen, sondern nur kleinere Einsätze.



Sommerfest im Kinderdorf



Die Ortsstelle Pötsching war auch heuer wieder mit einer Station beim Sommerfest des Kinderdorfes Pötsching vertreten, wobei die Kinder ein Rettungsfahrzeug nicht nur hautnah sehen, sondern sich auch einen Überblick über die Ausstattung machen konnten. Darüber hinaus wurde fleißig ausprobiert und gefühlt, wie es ist, auf einer Krankentrage transportiert zu werden. Die Neugierde und die Begeisterung waren so groß, dass einige Kinder gar nicht genug bekamen und immer wieder zum Rot Kreuz-Team zurückkehrten. Vielleicht haben sie Lust bekommen und wollen einmal selbst SanitäterIn werden?

Rekordbeteiligung beim Blutspenden!

Eine weitere wichtige Aktion fand am 20. August im Pfarrheim statt: Nicht weniger als 108 Personen kamen zum Blutspenden und wurden so in wenigen Minuten zu Lebensrettern. Für Pötsching ist dies ein gar nicht so unüblicher Rekord, der immer wieder für große Freude und Staunen nicht nur in der Ortsstellenleitung des Roten Kreuzes sorgt. Ein herzliches Dankeschön an alle LebensretterInnen aus Pötsching und den umliegenden Orten!



Copyright ÖRK Helmut Mitter

Nächster Blutspendetermin:
Samstag 19. November
15:00 bis 19:00 Uhr
Volksschule Pötsching

WERBUNG

Gasthof zur Grenze

26. Oktober ab 10.30 Uhr
Frühschoppen mit Hirschgulasch
und Schwechater Lager vom Fass
Livemusik von und mit Reini Kaiser



Oktober/November: Wild „trifft“ Gans



Freitag, den 14., 21. und 28. Oktober
ab 18.30 Uhr Weinverkostung mit Schmankerl

INTERESSANTES aus Pötttsching

Landesjubiläen und Landwirtschaftsbewerbe seit 90 Jahren

Karl Gruber hat sich mit landwirtschaftlichen Wettbewerben in den letzten 100 Jahren auseinandergesetzt. Lesen Sie hier den mittlerweile 3. Teil dieser Artikelserie

Diese Zeit um das 50-Jahr-Jubiläum unseres Burgenlandes, die späten sechziger und dann die siebziger Jahre, zeigte demonstrativ den geschafften Aufschwung – nicht nur im Bereich der Wirtschaft sondern auch im Kultur- und Gesellschaftsleben. Damit verbunden waren auch die laufend durchgeführten Wettbewerbe und Leistungsschauen der Pötttschinger Landjugend. Obmann war in dieser Epoche der umtriebige Franz Knotzer („Schirhaus“), der das Amt von Johann Gruber übernommen hatte und die Jugendlichen in alle nur möglichen Veranstaltungen einbinden sollte. Den Bezirk leitete der Baumgartner Rudolf Pichler mit seinen Stellvertretern Veronika Leeb (Baumgarten) und Karl Gruber (Pötttsching). Betreut wurden die Führungskräfte und somit die gesamte Institution von Ing. Josef Fleischhacker, Fachinspektorin Waltraud Fischer und Dipl.-Ing. Eugen Posch von der Bgld. Landwirtschaftskammer, die sehr oft und gerne in unseren Ort kamen und den Verein tatkräftig unterstützten. Pötttsching war eine sehr eifrige Ortsgruppe innerhalb der Bgld. Landjugend. So kommt es auch nicht von ungefähr, dass sie immer wieder Sieger und Bestplatzierte bei Wettkämpfen hervorbrachte. Nach dem frühen Tod von Franz Knotzer 1974 übernahm Rudolf Wagenhofer die Führung des Vereins.

1981 feierte das Burgenland seinen 60. Geburtstag und ganz Österreich feierte mit. „Mit Tanz, Gesang und Salut grüßten uns die Freunde“ und „Sie alle ziehen vor uns den Hut!“ schrieb die BF, Zeitung für das Burgenland. Schon am Freitag, 18. September abends begann das Spektakel mit Platzkonzerten der diversen Militärmusiken hauptsächlich in den Bezirksvororten. Am Samstag folgten Schauparaden, Traditionsmärsche und Großer Zapfenstreich mit

400 Militärmusikern aus ganz Österreich. Der Sonntag war der eigentliche Festtag: Gottesdienste, Festsitzung des Landtages, Ansprachen, Empfang im Schloss Esterházy und eine Feier vor dem Landhaus. Jede Menge Prominenz war in Eisenstadt: zahlreiche Landespolitiker, zudem Bundeskanzler Bruno Kreisky, Vizekanzler Fred Sinowatz. Bundespräsident Rudolf Kirchschläger gratulierte zum großen Erfolg, „der aus Fleiß, Arbeitskraft und Zukunftsglauben entstanden ist“. Landeshauptmann Kery verlieh dem Bundeskanzler das Komturkreuz mit dem Stern, Burgenlands höchste Auszeichnung. Mit Musik, Tanz und Gesang der vielen Musikkapellen, Trachten- und Folkloregruppen wurde dieses große Fest gefeiert.

Und was geschah damals bei der Landjugend? Bereits am 22. August fanden in Pötttsching in Erinnerung an die ersten Wettkämpfe vor 50 Jahren die Landesbewerbe im Pflügen und Handarbeiten statt. Im Friedhof wurde am Vortag zu Ehren der verstorbenen Pötttschinger Pflüger ein Kranz niedergelegt und an ihren Gräbern Lichter entzündet. Das Pflügerdenkmal wurde mit einer Plakette „50 Jahre Pflügerbewerbe im Burgenland“ geschmückt. Am Programm standen Pflügerparade, Gottesdienst in der Pfarrkirche und am Vormittag Wettpflügen auf den Gründen der Gutsverwaltung Pinterits. Begleitet waren diese vom bereits traditionellen Prominentenackern mit Pferden, der Vorstellung der bisherigen Landdессieger im Pflügen, Kinderattraktionen, einer Schau Landmaschinen einst und heute, Maschinenvorfürungen sowie der Demonstration des Bgld. Maschinenringes. Neben vielen Ehrengästen und rund 1.000 Besuchern war auch der Sieger von 1931, Stefan Palkovits aus Steinbrunn, anwesend. Am Nachmittag wurde der Landesentscheid



Abb. 1: Landesbewerb in Pötttsching 1981: Das Pötttschinger Siegertrio in der Disziplin „Tischläufer und Polster“ Martina Knotzer, Monika Knotzer und Andrea Luckinger (v.l.n.r.).



Abb. 2: Bundesbewerb in Oberösterreich 1981: Bronzemedaille für Martina Knotzer (li.) und Regine Marchhart (re.).

für Mädchen „Schöne Handarbeiten - Kreuzstich“ in drei verschiedenen Kategorien und „Aktion Zeitungsbericht“ in der Volksschule durchgeführt. Siegerehrung und Pflügertanz fanden abends im Gasthaus Steiner statt. Bester Landespflüger wurde Erwin Fuhrmann aus Weiden am See. Bei den Mädchen gab es in der Disziplin „Tischläufer und Polster“ einen Dreifachsieg für Pötttsching: Martina Knotzer vor Monika Knotzer und Andrea Luckinger (Abb. 1). Die Gruppe „Tischdecke“



Abb. 3: Ein erfreuter Landeshauptmann Theodor Kery beglückwünscht Martina Knotzer.



Abb. 4 und 5: Christian Knotzer krönte sich beim Bewerb in seiner Heimatgemeinde im Pflügen zum Landessieger 1989.



gewann Regine Marchhart, beim Zeitungsbericht „Landwirtschaft ist Leben“ erreichte Christa Ankerl den zweiten Platz. Sechs Wochen später konnten Martina und Regine beim Bundesbewerb in Zell an der Pram (OÖ.) je eine Bronzemedaille in ihrer Kategorie erringen (Abb. 2).

Aber auch abseits der Landesjubiläen wurden Bewerbe in unserem Dorf ausgetragen, so 1983 und 1989. Pöttching war ein beliebter und traditioneller Ort für solche Veranstaltungen. Im August 1983 wurde Friedrich Pankl jun. Vierter im Landespflügen in Deutsch-Schützen, im nächsten Jahr in Unterpetersdorf dann Zweiter. Beim BundesVielseitigkeitsbewerb in Tamsweg erreichte er den 5. Platz.

Einen großen Auflauf verursachte aber das Bundespflügen am 23. und 24. September 1983, das aufgrund der bisher zahlreichen und erfolgreichen Pötttschinger Pflüger in unserer Gemeinde durchgeführt wurde. Wie für Pötttsching üblich gab es ein vielseitiges Programm mit Musik und diversen Attraktionen. Als Bundessieger ging Josef Unger aus Halbturm vor Franz Fuchs (NÖ.) und Johann Steiner (OÖ.) hervor. Bei den Mädchen siegte landesweit Martina Knotzer im Häkeln von Spitzen, die im folgenden Bundesentscheid in



Abb. 6: Bundessiegerin Elisabeth Marchhart (re.) führt Präsident Wiesler durch die Handarbeitsausstellung im Pötttschinger Pfarrheim 1989.

Eisenstadt ebenfalls den Sieg davontrug (Abb. 3). Jeweils Zweite wurden Regine Marchhart (Spitzen) und Monika Knotzer (Weste). Auch im folgenden Jahr errang Martina den Landessieg im Handarbeiten (Leinenarbeit), Dritte wurde Regine Marchhart.

1987 ließ Christian Knotzer mit dem Vize-meistertitel im Landespflügen aufhören, 1988 folgte Platz drei, und 1989 gelang ihm dann der Landessieg in seiner Heimatgemeinde Pötttsching (Abb 4 und 5). Er hatte sich auch für den Bundesentscheid in Kärnten qualifiziert. Bei den Mädchen setzten sich seine Schwester Martina (Kategorie Wandbehänge) und Elisabeth Marchhart (Mappeneinbände) als Landessiegerinnen durch. Martina



Abb. 7: Pflügerfeld beim Bundeswettbewerb 1983 in Pötttsching

wurde noch zusätzlich 2. Bundessiegerin in ihrer Kategorie in Spittal an der Drau. Elisabeth Marchhart hatte schon im Frühjahr ein ganz besonderes Ergebnis erreicht: Sie gewann den Vielseitigkeitsbewerb des Bundes. Auch bei diversen Redewettbewerben war Sissy immer wieder ganz vorne dabei. Schlussendlich brachte sie es auch noch zur Landesleiterin der Bgld. Landjugend. (Abb 6) Dr. Karl Gruber

Bildquellen:

Abb. 1, 2, 5, 6: Mitteilungsblatt der Bgld. Landwirtschaftskammer 10/1981, 11/1981, 16/1989

Abb. 3: Martina Löffler, vormals Knotzer
Abb. 4, 7: BF 29.8.1984, 6.9.1989



Motorradstammtisch „Die Gänse“

Verabschiedung von Pater JOE

Diese Überraschung war mehr als gelungen. Eine Abordnung der Biker vom Motorradstammtisch „Die Gänse“ brachten „ihren“ Pater Jomon Thondickakuzhiyil mit Motorrädern zu seiner letzten Sonntagsmesse nach Bad Sauerbrunn. Der überaus beliebte Pater Jomon, besser bekannt als Pater Joe, war vor acht Jahren zu uns gekommen, um als Pfarrmoderator die Gemeinden Pötttsching, Bad Sauerbrunn, Neu-dörf, Sigleß und Krensdorf zu betreuen.



Aus dem ersten Zusammentreffen des Pfarrers mit den Bikern entstand eine große Freundschaft. Ob beim Rock `n Roll Fest, beim Gentleman's Ride oder bei anderen Veranstaltungen – Pater Joe folgte immer den Einladungen der Gänse. Die Gänse wiederum kamen zum Kirchweihfest, Neujahressegens oder wenn es galt, schwere Arbeiten in der Kirche auszuführen. Zu seinem letzten Gottesdienst erschienen die Gänse natürlich nicht mit leeren Händen



und überreichten ihrem Freund als Erinnerung einen orange-farbenen Motorradhelm mit der Aufschrift „JOE“, den der Pfarrer unter Beifall aller anwesender Kirchenbesucher bei seiner letzten Messfeier gleich aufprobierte. Lieber Joe, alles Gute bei deinen neuen Aufgaben.



„Töff Treffen“ bei unseren Schweizer Freunden

Was bei uns Motorradtreffen heißt, nennt man in der Schweiz liebevoll „Töff Treffen“. Das größte „Töff Treffen“ des Landes mit gut 40.000 Besuchern fand im Emmental, oder besser gesagt in der kleinen Ortschaft Sumiswald statt. Seit mehr als 15 Jahren sind die Biker vom Motorradstammtisch „Die Gänse“ mit den Veranstaltern aus dem Emmental eng befreundet und da liegt es auf der Hand, dass auch zum letzten Treffen der Schweizer eine Abordnung aus dem Burgenland die rund 1000 Kilometer auf sich nahm.

Die Reise hat sich definitiv gelohnt, denn die Schweizer zeigten wieder einmal, was Zusammenhalt heißt. Der ganze Ort ist Teil dieses Bikerfests. Jung und Alt hilft mit, wo Not am Manne ist. Vier Tage lang wurde ausgiebig gefeiert, und auch so manche Sprachbarriere zwischen dem burgenländischen Dialekt und Schwyzerdütsch wurde überwunden. Besonders erfreut waren die Gänse, dass wenige Tage darauf eine Gruppe aus dem Emmental nach Bad Sauerbrunn zum Gegenbesuch aufs Rock `n Roll Festival anreiste. So sieht wahre Freundschaft aus.



EHE- FAMILIEN- UND LEBENSBERATUNG

verschwiegen – kostenfrei – anonym – überkonfessionell

7033 Pötttsching, Seestraße-Sozialzentrum 1, T 0699/188 77 111

Beratungszeiten: Montag. 17-19h und nach Vereinbarung. Voranmeldung erbeten.

Familienberatung beim **Bezirksgericht Eisenstadt** jeden 1. u. 3. Dienstag im Monat, 8-12h
und beim **Bezirksgericht Neusiedl am See** jeden 2. u. 4. Dienstag im Monat, 8-12h
(Gerichtsberatung zu den Themen Scheidung, Unterhalt, Obsorge.)

Jugend-Ideenkongress – Das „Online“ wird neugestaltet.



Ende Juli fand der Ideenkongress im Jugendtreff „Online“ statt. Rund 20 Jugendliche kamen zusammen, um gemeinsam ihre Ideen und Wünsche für die Neugestaltung des „Online“ Jugendzentrums zu sammeln und gemeinsam auszuarbeiten.

Viele Vorschläge wurden diskutiert, eines der Hauptanliegen war die Überarbeitung des derzeitigen Betreuungskonzeptes und die freundlichere Innen- und Außengestaltung. Damit jeder interessierte auch die Chance bekam, seine Wünsche einzubringen, unabhängig davon, ob man am Kongress teilnehmen konnte, gab es vorab die Möglichkeit, seine Ideen über die Pötttschinger Jugendinfo-Seite unter www.jugendinfo-poetttsching.at, einzureichen. Mit den gesammelten Ideen wird jetzt ein Konzept ausgearbeitet, das schon bald umgesetzt wird.



Sommerkino am Hauptplatz



Heuer durften wir wieder einen gemütlichen Kinoabend bei sommerlichen Temperaturen stattfinden lassen. In unserem Sommerkino am Hauptplatz am 22. Juli konnten wir unseren begeisterten Besuchern den



österreichischen Film „Der Onkel - The Hawk“ von und mit Michael Ostrowsky vorführen. Wir bedanken uns für euer zahlreiches Kommen und freuen uns schon aufs nächste Jahr.



Spielefest

In diesem Jahr fand unser Spielefest wieder im Schwimmbad statt. Die Kinder konnten sich bei den verschiedenen Stationen austoben und ihre Geschicklichkeit beweisen. Eierlauf, Sack hüpfen, Ziel werfen, Hand-Fuß-parcours, Leitergolf und ein Labyrinth standen am Programm. Jedes Kind durfte sich außerdem ein Kinderfreunde Tattoo abholen. Am Ende durfte jeder, darunter auch unser Bürgermeister Martin Mitteregger, riesen Seifenblasen selber machen. Wir hatten drei Stunden voller Spiel und Spaß, die allen ein Lächeln ins Gesicht zauberten.



Laden ein zum

Halloween-Kürbis Schnitzen



Halloween Scherze basteln,



und was sonst noch so zu Halloween gehört

am 25. Oktober um 16:30 Uhr



im ONLINE Hauptstraße 86



Was brauchst du mit?

Schürze, Handtuch, eine große Schüssel

wer hat, bringt auch Werkzeug mit

Die Kürbisse besorgen wir!

Unkostenbeitrag: 8€ (Erm.: 5€ für Kinderfreunde Mitglieder)

Anmeldung bis 20.10. bei Petra Mitteregger 0676/6066403

Liadnbering Teufeln



Es gab etwas zu feiern! Die Liadnbering Teufeln wurden 20! Unser Jubiläumsfest fand im Juni im Meierhof statt. Wir haben uns sehr über euer Kommen gefreut und konnten mit euch ausgiebig unseren 20iger feiern. Wir waren auch wieder bei den Jux-Wettkämpfen am Feuerwehrfest vertreten, bei denen wir uns richtig verausgaben konnten. Weiters fand bei uns ein Fototermin statt, wo unsere feschten Vereinsmitglieder ihre Schokoseite zeigen konnten.

Die kommende Saison

Im November findet wieder nach längerer Pause unser großer Heimlauf statt. Wir freuen uns hier besonders, euch eine tolle Show zu liefern und im Anschluss den Abend im Meierhof mit einer großen Party ausklingen zu lassen. Weiters sind wir auch wieder bei anderen Läufen vertreten. Genauere Informationen bezüglich unseres Heimlaufs und unseren gesamten Veranstaltungen findet ihr demnächst auf unseren Social-Media-Kanälen, sowie auf unserer Homepage liadnberingteufeln.at.

Wir freuen uns auf die heurige Krampuszeit und ganz besonders auf unseren Heimlauf. Lange und schaurige Nächte werden kommen! Es wird krachen! Wir freuen uns auf euch!



Tag der Blasmusik

Am Samstag, den 10. September war der Musikverein Pötttsching quer durch den Ort unterwegs, um gemeinsam mit der Bevölkerung den Tag der Blasmusik zu feiern. Bei herrlichem Sonnenschein wurde an insgesamt zehn Stationen Halt gemacht (Gerhard Huber, s' Blaue Eck hat extra kurz seinen Betriebsurlaub unterbrochen! Danke dafür!), um gemeinsam Blasmusik zu genießen, zu tanzen, das Glas zu erheben, zu lachen und eine gemütliche Zeit zu haben.

Der Musikverein bedankt sich bei allen „Stationsbetreuern“ für die freundliche und köstliche Bewirtung und die Gastfreundschaft! Ein großes Danke gebührt auch dem Publikum fürs Dabeisein und den Tag der Blasmusik als Gemeinschaft zu feiern! Bis nächstes Jahr!







Jubiläumsball „70 Jahre Landjugend“

Die Landjugend Pötttsching feierte am 3. September im Meierhof mit einem Ball ihr 70-jähriges Bestandsjubiläum. Der Ball wurde durch eine Polonaise zu den Liedern „Super Trouper“ von ABBA und „Humpa Humpa“ von den Fäaschtbänklern sowie durch Grußworte der Ehrengäste eröffnet. Für die musikalische Umrahmung und eine volle Tanzfläche sorgte die Band „Die Schwarzaaler“. Im Innenhof des Meierhofes gab es eine Weinbar und eine Stamperlbar mit selbstgemachten Likören. Nach der Tombola gab es eine Mitternachtseinlage mit einer Schuhplattlergruppe aus der Steiermark. Die Landjugend bedankt sich herzlich bei allen Gästen und HelferInnen, die den Ball so unvergesslich gemacht haben und freut sich schon, auf das nächste Fest!



Die Polonaisetänzer begeisterten das Publikum mit einer Hebefigur.



Der Ehrentisch mit Bgm. Martin Mitteregger, Vize-Bgm. Laura Moser, Dr. Andrea Marchhart und Musikverein-Obmann Manfred Püchl



Die Mitternachtseinlage bestritten Schuhplattler.



Die Gäste amüsierten sich prächtig.



Liebe Pötttschinger und Pötttschingerinnen!

Wir laden Sie heuer recht herzlich zur **86. Vereinsschau des Kleintierzuchtvereins BL1** ein. Am **Samstag, den 22.10.2022** und am **Sonntag, den 23.10.2022** jeweils von **09:00 bis 17:00 Uhr**. Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt. Auf Euer/Dein Kommen freuen sich die Züchter des KTZV BL1

ÖVP Pötsching Sturmheuriger



Rund 300 Besucher konnten beim diesjährigen Sturmheurigen im Meierhof begrüßt werden. Die Gruppe Sixpack sorgte für ausgezeichnete Stimmung und auch der Musikverein Pötsching spielte im Rahmen seines Tages der Blasmusik ein Stück für die anwesenden Gäste.

Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



SPÖ Pötttsching

Selbst ist die Frau...



Das haben am 16. Juli die Frauen bewiesen, die beim Selbstverteidigungskurs der SPÖ-Frauen mit Unterstützung des Ronin-Dojos Pötttsching, mitgemacht haben.

Seit einigen Jahren schon gibt es in Pötttsching das Ronin-Dojo, in dem man eine spezielle Selbstverteidigungsform lernen kann. Da auch bei uns im sonnigen Burgenland die Zahl der Femizide und Misshandlungen gegen Frauen und Mädchen zunimmt, ist das Thema, wie man sich als Frau schützen kann, immer gefragter. Beim Training wurden den Frauen die ersten Handgriffe und Bewegungen vermittelt, mit denen sie sich schützen können, aber bevor



alle beim praktischen Training ins Schwitzen kamen, gab es erst eine kleine Vortragsreihe, in der verschiedenste Themen rund um Selbstverteidigung behandelt wurden. Wann darf ich mich verteidigen? Wie kann ich mich einer gefährlichen Situation entziehen? Wie häufig muss Selbstverteidigung geübt werden, bis man erste Erfolge sehen kann?

Bei den erfahrenen Trainern waren alle bestens aufgehoben und entsprechend gut waren die Rückmeldungen. Einer der Trainer, Gerald Schnautz, betont aber, dass Selbstverteidigung eine Kunst ist, die regelmäßiges Training benötigt, um effektiv eingesetzt werden zu können.



Zum Glück wissen wir nun, spätestens seit jenem Samstag, dass das Ronin-Dojo für alle, die ihre Fähigkeiten verbessern wollen, die perfekte Anlaufstelle ist.

Red Hot Grätzl Tour



Seit 11. August war die SPÖ Pötttsching auch diesen Sommer wieder mit ihrer Red Hot Grätzl Tour quer durch Pötttsching unterwegs. Bei den insgesamt 6 Stopps heuer gab es wieder Chili con Carne und kühle Getränke. Die kleinen Gäste konnten ihrer Kreativität am Basteltisch freien Lauf lassen. Die Grätzltour gibt es schon seit 2017 und eines hat sich gezeigt: Beim Essen und Trinken lässt es sich am schönsten mit den Menschen in Pötttsching plaudern.



Bürgermeister Grillfest

Am 29. Juli lud die SPÖ Pötsching zu ihrem Bürgermeisterfest in den Meierhof. Wie immer wurden die Burger von den GemeinderätInnen nach Wunsch der Gäste individuell mit Gemüse von unserem Gärtner Hansi belegt. Neben einer guten Auswahl an Weinen gab es an der Bar eigene Kreationen von Willi Macheiner zu kosten. Die Kinderfreunde sorgten für die entsprechende Unterhaltung der Jüngsten und ab 21.00 Uhr erstrahlte der Meierhof in rotem Licht und Andreas Schwendenwein heizte den Gästen als DJ ein.

Die SPÖ Pötsching bedankt sich bei den zahlreichen Gästen für die gute Stimmung und bei den vielen Helferinnen und Helfern, die dieses Fest erst möglich machen!



NEWS ••• AK-BÜCHEREI ••• NEWS ••• AK-BÜCHEREI ••• NEWS

Auf die Stempel – Fertig – Los!



Wir, das AK-Bücherei-Team, freuen uns besonders über alle Kinder, die uns im diesjährigen „Lesesommer“ so eifrig in der Bücherei besucht haben und fleißig Stempel in ihrem Lese(s)pass gesammelt haben.

Liebe Kinder, bis Ende September habt ihr noch Zeit, eure Pässe zu füllen. Die Geschenke für euren Lese-Einsatz im Sommer warten schon auf euch!

Frankfurter Buchmesse

Rund um die Frankfurter Buchmesse, jedes Jahr im Oktober, erscheint eine Fülle neuer Bücher. Doch wer von uns kennt das nicht, die Bücher stehen schon in Zweierreihe im Regal, aber es gibt immer wieder interessante Neuerscheinungen, die man unbedingt lesen möchte. Da bietet es sich an, in der AK-Bücherei vorbeizuschauen und aus dem vielfältigen Angebot zu wählen. Romane, Krimis, Zeitschriften, DVDs und Hörbücher gibt's gratis zum Ausborgen.

Öffnungszeiten:	Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr
	Freitag	16:00 - 18:30 Uhr
	Samstag	10:00 - 11:30 Uhr

NEWS ••• AK-BÜCHEREI ••• NEWS ••• AK-BÜCHEREI ••• NEWS

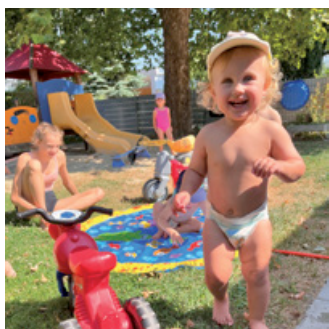
Kinderkrippe !



Der Sommer war super! Wir waren viel unterwegs: ein Picknick am Bach (danke an Sabrina für die gute Jause), Eis schlecken beim Onlce und auch das Freibad haben wir besucht. Und wenn wir nicht unterwegs waren, haben wir in der Krippe gespielt, geplanschert und auch geschäumt. Ein großer Dank geht an alle Mamas und Papas, die uns in den Sommermonaten mit Eis und Obst versorgt haben – so lässt sich der Sommer aushalten! :-)

Das neue Krippenjahr beginnen wir wieder sehr naturbezogen, eine Wurmbox haben wir uns angeschafft, selbst zusammengebaut und jetzt füttern wir die Würmer mit unseren Jausen-Abfällen, damit wir im Frühling Komposterde für unseren Garten ernten können.

Wie jedes Jahr haben wir auch wieder die Gärtnerei Knotzer besucht und das reife Gemüse angeschaut, natürlich durften wir auch etwas für die Jause mitnehmen.



Kindergarten



Mit Hüpfburg und Spielestationen konnten wir unsere Kinder, die uns in Richtung Schule verlassen, gebührend verabschieden. Wir wünschen Euch viel Spasssss in der Schule! Ein herzliches Dankeschön für reichlich Mehlspeisen und Gebäck!



Der Reptilienzoo in Forchtenstein war uns eine Busreise wert. Schlangen, Spinnen und Echsen faszinierten alle Kinder, die bald Schüler sind, besonders. Danke, dass Fam. Windisch-Marchhart uns diesen wunderbaren Ausflug finanziert hat!

...und außerdem haben wir unseren Fuhrpark neu gestaltet

Kinderdorf Pötsching

Judo und Jiu-Fit im Kinderdorf Pötsching

Seit fast zwanzig Jahren unterrichtet Werner Pfeffer vom Judo Leistungszentrum Seewinkel unsere Kinder und Jugendlichen einmal wöchentlich donnerstags in Judo. Im Sommer war stets Pause – mittlerweile bietet er unseren Kids mit Jiu-Fit ein Ganzkörpertraining an, mit dem er ihnen zusätzlich Freude an Sport und Bewegung vermittelt. Zudem waren wir wieder mit einer Gruppe von zwölf Kindern und Jugendlichen beim 45. Internationalen ASVÖ Budo-Lehrgang in Maria Alm / Hintermoos mit dabei.



Kinderdorfolympiade

Seit mittlerweile zehn Jahren veranstalten wir im Kinderdorf jedes Jahr unsere eigenen olympischen Kinderdorfspiele. Die Wohngemeinschaften rittern dabei um Pokale, Gutscheine und Nutellariesengläser. Bei unserem heurigen Abschlussgrillen Ende Juni kürten wir den Gesamtsieger 2022 aus Wettbewerben wie z.B. Tontaubenschießen, Laserseilspringen oder Dinoeierlauf. Gewinner waren natürlich alle, denn: Dabei sein ist alles! PS: Das Kinderdorf bedankt sich recht herzlich für die Gutscheinspenden.

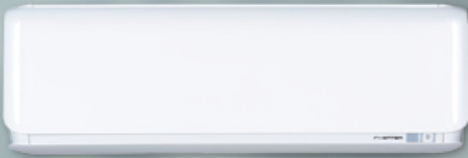


Die Biker waren da!

Mitte August war es wieder so weit. Die Biker*innen rund um Fr. Sandra Fröhlich waren wieder im Kinderdorf zu Gast. Unsere Kids konnten die tollen Motorräder bestaunen und sogar Probesitzen.



WERBUNG



HEIZEN & KÜHLEN MIT EINEM SYSTEM

FRANYE

KLIMA – KÄLTE – KÜHLUNG

- -30% vom Listenpreis gültig bis Februar 2023
- Energieeffizient heizen & kühlen
- Individuelle Planung & professionelle Montage



0800 20 20 35

Franye Klimatechnik GmbH | Bad Sauerbrunn – Wien – Graz | office@franye.at | 0800/20 20 35 | www.franye.at



Sommerfest

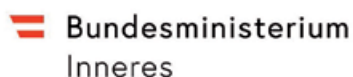
Nach pandemiebedingter Pause konnte heuer endlich wieder unser Sommerfest im Kinderdorf stattfinden. Es war ein schönes, gemütliches Fest mit feiner Atmosphäre. Unterhaltsame Spielestationen, ein toller Auftritt der Band Kreis.U.Quer und die großartigen Darbietungen unserer Kids auf der Showbühne standen am Programm. Wir bedanken uns recht herzlich bei all unseren Gästen und unseren Mithelfer*innen. Wir freuen und sehen uns 2023 im Kinderdorf.

Ferien im Kinderdorf

Die großen Sommerferien sind grundsätzlich schon spannend – im Kinderdorf umso mehr. Wir waren im Juli wieder auf Ferienreisen in Österreich oder Kroatien unterwegs. Sommer, Sonne, Strand und Sehenswürdigkeiten Anschauen standen am Programm. Ende August gings noch auf die Sommersportwoche nach Strobl am Wolfgangsee zum Wandern, Klettern, Bogenschießen und Schwimmen. Außerdem wurden einige Ausflüge unternommen oder die Tage am Pool und im Pötttschinger Freibad verbracht. Jetzt kann die Schule wieder losgehen.



Um Danke zu sagen, ist es nie zu spät. Zum Beginn der Eissaison im April war Ilhami Onmaz vom Pötttschinger Eissalon „On Ice“ im Kinderdorf zu Gast und brachte für all unsere Kinder und Mitarbeiter*innen **Eisgutscheine** vorbei. **Vielen herzlichen Dank!**



FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

ZIVILSCHUTZ
Österreich

in ganz Österreich am Samstag, 1. Oktober 2022, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



ALARM



1 min. auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



Pensionistenheurer

Ein herzliches Dankeschön an ALLE, an die SÜSSEN DAMEN (Mehlspeise) und an die tänzerische Einlage sowie an alle Teilnehmer und

Helfer, die es wieder ermöglichten, unseren Pensionistenheurer mit viel Freude zu gestalten und durchzuführen.



Sozialzentrum



Endlich können auch wir den neuen Aarenkeller besuchen. Heuer machten wir unseren jährlichen Ausflug in unseren neu gestalteten Meierhof und genossen Kaffee & Eis in der Vintage Lounge!

Danke an Frau Maria Spieß für einen schönen, lustigen, lehrreichen Nachmittag, und wir wünschen ihr weiterhin alles Liebe und Gute und dass sie uns noch viele Geschichten über Pöttching erzählt.

Pfarre Pötttsching



Aufbruch, Umbruch und Abschied von P. Jomon



Die meisten am kirchlichen Leben Interessierten traf es wie ein Blitz aus heiterem Himmel: Pfarrer Jomon verlässt Pötttsching und übernimmt die Pfarren Wiesen und Siegraben.

War im Frühling noch die Aufbruchstimmung samt Hoffnungen auf ein gemeinsames weiteres Aufblühen nach der schwierigen Coronazeit und der viel bewunderten Kirchenrestaurierung vorhanden, mischen sich dazu jetzt auch nachdenkliche Gefühle über die Zukunft der Pfarre. Trotzdem „sprüht“ das Pfarrleben, wie die Berichte über die Ereignisse der letzten Wochen zeigen.

Sonntag, 28. August: Bei einer festlich musi-

kalisch gestalteten Messe wurde P. Jomon von Bürgermeister Martin Mitteregger, Kuratorin Marika Kern, sowie Vertreter*innen der politischen Gemeinde, dem Pfarrgemeinderat, der Feuerwehr, dem Musikverein und der Pfarrbevölkerung verabschiedet:

„Mit einem weinenden Auge, weil du gehst, und mit einem lachenden, weil Wiesen nicht weit entfernt ist. Dein herzlicher, aufmunternder Zugang zu uns und der respektvolle Umgang miteinander, prägten die schnell vergangenen gemeinsamen 8 Jahre.

Den Pötttschingern wirst du fehlen. Wir sagen ein großes Dankeschön und Vergelt's Gott. Vergiss uns nicht!“

Dämmerstopp im Pfarrgarten: Ein unvergesslicher Abend!

Herrliches Sommerwetter, viele Besucher – ständig mussten zusätzliche Tische und Sessel aufgestellt werden – beste Stimmung, schwungvolle Musik, kulinarische Leckerbissen und ein Lagerfeuer für die vielen Kinder... am 2. Juli feierten die zahlreichen Gäste im Pfarrgarten beim Dämmerstopp ein ausgelassenes Fest und unterhielten sich prächtig bis in die Nacht hinein.



Gelöbniswallfahrt nach Eisenstadt: Gemeinsam wandern, miteinander reden...



... Blumen pflücken, singen, beten, feiern! Eine gar nicht so kleine Schar, darunter viele Kinder, machten sich im Morgengrauen am 13. August auf den Weg zum Gnadenbild der Mutter Gottes nach Eisenstadt.

Festgottesdienst „70 Jahre Landjugend“



Am 24. Juli feierte die Landjugend Pötsching mit einer musikalisch und liturgisch gestalteten Dankmesse ihr 70-Jahr-Jubiläum in der Pfarrkirche. Ihre Lieder, Meditationen und natürlich auch die Agape nach der Messe begeisterten Jung und Alt. Es war eine Freude, miteinander zu feiern!



Festgottesdienst der Feuerwehr



Mitten im bestbesuchten dreitägigen Feuerwehrfest wurde in guter Tradition auch ein gemeinsamer Gottesdienst gefeiert. Gerade im oft gefährlichen und immer an die menschlichen Grenzen gehenden Dienst der Feuerwehr ist es gut, auf Gottes Hilfe zu vertrauen.

Das **Erntedankfest** findet am **2. Oktober, ab 10:00 Uhr, im Meierhof** statt. Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch und auf die gemeinsame Feier dieses Festes.

Frauenwallfahrt am 8.10.2022 zu Basilika Frauenkirchen, anschließend Schloss Halbturn und Griechisch-Orthodoxes Kloster Maria Schutz. Treffpunkt 7:15 Uhr vor der Kirche, Abfahrt pünktlich um 7:45 Uhr. Anmeldung bis 30.09. bei der Raika. Kosten 50 Euro

Sommerncamp der Ministranten



Der diesjährige Ministrantenausflug führte zu „Natur macht Sinn“ in Wartmannstetten bei Neunkirchen: Kanu fahren, Teambuildingspiele, am Lagerfeuer sitzen, in Zelten übernachten, Riesentrampolinspringen, Segway fahren und den Kletterpark unsicher machen, das machte viel Spaß. „Super, sehr gelungen! War sicher sehr lustig und schön für die Kids,“ war einer der Kommentare auf Facebook.



Neues vom Musikverein

Einladung zur Jungmusiker*innen-Probe

Für die Spielsaison 2022/2023 hat der Musikverein Pötttsching ein Team für die Jugend- und Nachwuchs-Arbeit zusammengestellt: Manuel Krauscher, Andreas Geisenberger und Kilian Marchhart werden mit interessierten Jungmusiker*innen im Alter von 8 bis 15 Jahren ein spezielles Trainings- und Proben-Programm zusammenstellen.

Für die Jungmusiker*innen im Alter zwischen 8 und 15 Jahren ist jeweils am Freitag von 18:30 bis 19:30 Uhr im Musikerheim Pötttsching (beim Online/Ortszentrum) eine gemeinsame Übungsstunde geplant. Dabei werden moderne und ausgewählte Musikstücke kostenlos unterrichtet. „Das gemeinsame Musizieren und Üben macht ja einen viel größeren Spaß,“ so Andreas Geisendorfer, der auch Bezirksjugendreferent ist. Sollte die Teilnahme größer als erwartet sein, dann wird auch über eine Splitting nachgedacht. Das Ziel ist, die Freude an der Blasmusik zu steigern und die Jugendlichen zu Konzertauftritten zu bringen. In der Vergangenheit war es so, dass bei einer Veranstaltung des Musikvereins Pötttsching die Jungmusiker*innen 2 bis 3 Musikstücke vor einem großen Publikum gespielt und den Applaus für das Üben bekommen haben.

Der Musikverein Pötttsching sieht sich durch dieses Probenangebot nicht als Konkurrenz zur Musikschule, sondern als Partner für das Umsetzen des Erlernten. Durch das gemeinsame Musizieren entsteht ein Teambuilding und die gemeinsame Freude bei der Weiterentwicklung der musikalischen Begabung. Zusätzlich sind auch andere Gemeinschaftsaktivitäten geplant wie zB. Eislaufen, Wandertage, Jugend-Weihnachtsfeier, etc.

Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten sollen sich direkt beim Musikverein Pötttsching melden und das Interesse bekannt geben. Danach kann der Musikverein die Einladungen zu einem ersten Kennenlernen oder einer Eltern- bzw. Informationsveranstaltung durchführen und mit den Proben beginnen. Natürlich entstehen hier keine Kosten! Der Blasmusiker-Nachwuchs soll das Brauchtum und die Dorfgemeinschaft stärken.

Nähere Infos bzw. Anmeldung bei Obmann Manfred Püchl:

Mobil-Telefon-Nummer: 0650 / 5060200

E-Mail: puechl.poetttsching@aon.at

Bezirks-Blasmusik-Treffen in Schattendorf

Anlässlich des 65jährigen Bestandsjubiläums des Musikvereins „Frisch-Auf“ Schattendorf wurde ein Bezirks-Blasmusik-Treffen am Samstag, 27.08.2022, veranstaltet. Von den insgesamt 14 Musikvereinen des Bezirks Mattersburg nahmen 9 Kapellen mit rund 130 MusikerInnen teil. Der Schattendorfer Obmann und Kapellmeister Roland Schaller (er ist auch Bezirkskapellmeister) begrüßte mit seinem langjährigen Stabführer Gerald Ostermayer und dem Musikverein die angereisten KollegInnen sehr herzlich. Der Musikverein Pötttsching marschierte gemeinsam mit dem Musikverein „Frohsinn“ Marz unter der Leitung des Stabführers Kilian Marchhart. Er hat heuer im Frühjahr den Stabführer-Kurs besucht und das Musikertreffen in Schattendorf war sein erster offizieller Auftritt als Stabführer, den er souverän gemeistert hat. Herzlichen Glückwunsch an Kilian Marchhart für das gelungene Anmarschieren.

Den Höhepunkt bildete eine Marschmusik-Wertung an der zwei Musikvereine teilnahmen: Schattendorf und Wiesen. In der Jury war auch der Landeskappellmeister des burgenländischen Blasmusikverbandes Obstlt. Hans Kausz, der



Kilian Marchhart bei seinem ersten offiziellen Auftritt als Stabführer mit dem Musikverein Pötttsching und den feschenden Marketenderinnen beim Bezirks-Musiker-Treffen in Schattendorf.

mit seinem Bewerter-Team angereist war. Die Bewertungsergebnisse waren sehr gute Erfolge. Bevor es ins Festzelt ging, nahmen alle Musikvereine nochmals Aufstellung und spielten gemeinsam den „76er Regimentsmarsch“ (dirigiert von Bezirkskapellmeister-Stellvertreter Andreas Bandat), das Musikstück „Burgenland mein Heimatlied“ (dirigiert von Bezirkskapellmeister Roland Schaller) und zum Abschluss die burgen-



In der sogenannten „Rapport-Stellung“ begrüßen sich die beiden Stabführer. Links im Bild Gerald Ostermayer (Schattendorf) und rechts Kilian Marchhart (Pötttsching), der die herzlichen Glückwünsche zum 65jährigen Bestandsjubiläum überbrachte.

ländische Landeshymne (dirigiert von Landeskappellmeister Obstlt. Hans Kausz).

So ein großes Blasmusikertreffen mit über 130 MusikerInnen in den verschiedenen Uniformen lässt jedes Herz eines Blasmusik-Freundes höher schlagen, sowohl als Musikant als auch als Zuhörer. Herzlichen Glückwunsch dem Musikverein „Frisch-Auf“ Schattendorf zum 65jährigen Bestehen.

Geburtstags-Ständchen zum 60er für Heinz Riegler

Ein langjähriges Musikvereinsmitglied, Heinz Riegler, wurde am Samstag, 30.07.2022, mit einem Ständchen vom Musikverein Pöttsching zu seinem 60. Geburtstag überrascht. „Wir haben einfach um 16:00 Uhr angeklopft und standen zu seiner Überraschung vor der Tür,“ so der Obmann Manfred Püchl. Für die beiden Söhne Christian und Andreas Riegler war es selbstverständlich, dass sie auch zum Instrument griffen und tatkräftig mitgespielt haben. Verköstigt wurden die MusikerInnen mit gekühlten Getränken und mit frischen und selbstgemachten Schaumrollen. Ein wahrer Geburtstagschmaus.

Kapellmeister Franz Endler überbrachte den

Dank und die Anerkennung für die langjährige Mitgliedschaft im Musikverein Pöttsching. Nochmals alles Gute und vielen Dank, lieber Heinz!



Obmann Manfred Püchl, der stolze „60er“ Heinz Riegler und Kapellmeister Franz Endler.



Der Musikverein Pöttsching ließ Heinz Riegler mit einem Ständchen zum 60er im Innenhof hochleben.

Wettkampfgruppen-Empfang

Der Musikverein Pöttsching ist der Bitte unseres Nachbar-Bürgermeisters Johann Fellingner aus Zillingtal nachgekommen und hat den Empfang der erfolgreichen Feuerwehr-Wettkampfgruppe am Sonntag, 24.07.2022, musikalisch umrahmt. Die beherzten Zillingtaler „Floriani-Jünger“ haben die Erwartungen voll erfüllt und sie schafften auch heuer wieder ein ausgezeichnetes Ergebnis bei den internationalen Bewerbungen. Viele Feuerwehr-Fans inklusive Bürgermeister sind nach Slowenien gereist und haben ihre Mannschaft unterstützt. Am Sonntagnachmittag (24.07.2022) wurde ein großer Empfang in Zillingtal organisiert. Nachdem die Musiker-KollegInnen aus Zillingtal urlaubs- und corona-bedingt nicht spielfähig waren, sprang der Musikverein Pöttsching unter der musikalischen Leitung von Peter Neumann kurzfristig ein, und wir geleiteten die erfolgreiche Wettkampfgruppe von der Bundesstraße/Ortsbeginn Zillingtal in den Veranstaltungssaal. Dort warteten bereits die zahlreichen Ehrengäste, allen voran die Landeshauptmann-Stellvertreterin Astrid Eisenkopf, sowie die Bezirks- und Landes-Feuerwehr-Kommandanten und beinahe die ganze Bevölkerung von Zillingtal.



Peter Neumann (rechts vorne) leitete den MV Pöttsching in Zillingtal.

Der

 veranstaltet ein
**Weihnachts-
 Konzert**
 am
Do. 8.12.2022
(Feiertag)
um 16.00 Uhr
am Hauptplatz in Pöttsching
 Der Reinerlös wird für den
Neubau des Musikerheims verwendet.

Wir weisen darauf hin, dass am Veranstaltungstag die aktuellen Covid-Regeln einzuhalten sind.



Ui, do tuit si gua so vüü

Impressionen vom Sommerkonzert

Am Sonntag, den 3. Juli begrüßte der FKK Pötttsching zu seinem traditionellen Sommerkonzert im Meierhof das Puchheimer Jugendkammerorchester. Das zahlreich erschienene Publikum ließ sich von Tschaikowsky, Grieg und Bartók begeistern und spendete einen Reinerlös von 605,20 Euro, der einem wohltätigen Zweck zugute kommt.



Zwischen den Zeilen gelesen – 8.10.2022, 19.00 Uhr, Galerie im Meierhof

Zwischen den Zeilen gelesen – Eine Lesung von Karin Ivancsics und Gerhard Altmann im Meierhof, im Gespräch mit Raoul Eisele.

ZWISCHEN DEN ZEILEN nennt sich eine Veranstaltungsreihe der Grazer Autorinnen Autorenversammlung (GAV) Burgenland. In Werkstattgesprächen und Lesungen bieten die Schreibenden Einblick in ihr Schaffen und in ihre Arbeitsweise. Die Veranstaltungen werden moderiert und werfen Fragen auf, die bei herkömmlichen Lesungen so nicht gestellt werden, das Publikum hat die Möglichkeit, ganz nah an Persönlichkeit, Leben und Werk herangeführt zu werden, was es sehr schätzt.

Nach mehreren ZWISCHEN DEN ZEILEN-Veranstaltungen in diesem Jahr macht die GAV auch Station in Pötttsching. Im Meierhof wird Karin Ivancsics ihr neues Buch „Zugvögel sind wir“ vorstellen. „Zugvögel sind wir“ versammelt Texte, die sich mit Heimat und Fremde auseinandersetzen, geprägt von einer Kindheit am Eisernen Vorhang und Erfahrungen als Reisende quer durch Kontinente. „Ich bin eine Pendlerin mit angeborenem Wander-Gen. Mein Pendel schlägt winters manchmal sehr weit aus und



Gerhard Altmann



Karin Ivancsics



Raoul Eisele

katapultiert mich in Länder, in denen ich Gäste aus meinem Sommergarten treffe.“ (Aus: Zugvögel sind wir)

Gerhard Altmann liest quer durch bisher Veröffentlichtes, wirft auch einen Blick in die Zukunft und bietet dabei einen Vorausblick auf seine Publikation „Nord – Mitte – Süd. Mein Burgenland“, das im kommenden Frühjahr in der edition lex liszt 12 erscheinen wird – zum 102-Jahre-Jubiläum des Burgenlandes.

Eine Veranstaltung der Grazer Autorinnen Autorenversammlung (GAV) Burgenland in Kooperation mit dem FKK Pötttsching am 08.10.2022 in der Galerie im Meierhof. Beginn der Lesung ist 19 Uhr, der Eintritt ist frei!

„König der Plastikviecher“ – Live am 30.09. im Meierhof



„König der Plastikviecher“ ist keine Hymne auf das Leben, die Natur und das Burgenland. Nach zehn Büchern mit eigener Literatur ist der Autor Gerhard Altmann unter die Musiker gegangen und hat Ende 2020 die CD „König der Plastikviecher“ publiziert. Die 12 Eigenkompositionen sind eine Hymne auf das Burgenland, das Landleben und eine Liebeserklärung an die Wunder der Natur.

Wie in seinen literarischen Texten

spielen die Jahreszeiten auch in den Liedern eine zentrale Rolle. Altmann: „Meine gesamte künstlerische Arbeit kreist seit Jahrzehnten um Phänomene der Natur und den Rhythmus der Jahreszeiten. Auch meine Liedtexte setzten sich mit diesen Themen auseinander und reflektieren Stimmungen, Gedanken und Gefühle, die durch die Natur und ihre Veränderungen innerhalb eines Jahres ausgelöst werden.“



Die Lieder sind in den vergangenen drei Jahrzehnten entstanden und wurden bisher bei Lesungen als musikalische Begleitung solo aufgeführt, nun erstrahlen sie durch die neuen Arrangements von Thomas Maria Monetti und die Professionalität der Musiker in neuem Glanz. Die Lieder werden dabei nicht so sehr als Pop-Songs, sondern mehr als stimmige „kammermusikalisch“-literarische Stücke umgesetzt.

Nach der ersten Live-Präsentation der CD (coronabedingt erst im Juli

2022 im OHO) betritt der „König“ nun im Pötschinger Meierhof die Bühne. Besuchen Sie am 30. September im Anschluss an das Kul(t)inarium den „König“ und seine Band und erleben Sie, wie die Songs das Licht der Bühnenwelt erblicken! Eintritt: freie Spende!

Die Band:

Gerhard Altmann: Gesang

Mirella Nagy: Cello

Thomas Maria Monetti: Gitarre

Ferry Janoschka: Keyboard

Martin Kogler: Bass

Otto Irsitz: Drums

GESUNDES TURNEN



mehr Fitness

beweglich werden

beweglich bleiben

mehr Freude am Leben

ab September 2022 im Turnsaal Volksschule Pötsching
ganzjährig, jeden Montag von 19:00 bis 20:00 Uhr
 außer in den Schulferien und an schulfreien Tagen
 Anmeldung nicht erforderlich!

mit **Hildegard Eckhardt** 0676/9052691 - staatl. geprüfter Lehrwart

BEWEGUNGSKURSE



ASKÖ Burgenland

Aktiv gesund bewegt in Pötttsching

Datum	Kurs Nr.	Uhrzeit	Kursort
21.09.2022 Mittwoch	26	18:00 – 19:00Uhr	Rückenfit (VS Pötttsching)
23.09.2022 Freitag	29	15:00 – 16:00Uhr	Hopsi Hopper Kinderturnen (VS Pötttsching) Für Kinder von 3-6 Jahren
23.09.2022 Freitag	834	16.00 – 17.00Uhr	Hopsi Hopper Kinderturnen (VS Pötttsching) Für Kinder von 6-10 Jahren

KURSDetails

Neuer Kurstag!



Kosten	64€
Dauer	14 Einheiten
Trainerin	Lisa Hofstättnr (Rückenfit), Stephanie Idstein (Kinderturnen)
Mindestteilnehmer	8 Personen
Anmeldung	Bei der Trainerin in der ersten Kurseinheit
Kursnummer	29 bzw. 834 bzw. 26 (Rückenfit)



KONTAKT und weitere INFORMATION

Kristin Haider-Maurer | Tel.: 02682 666 54 3
kristin.haider-maurer@askoe-burgenland.at

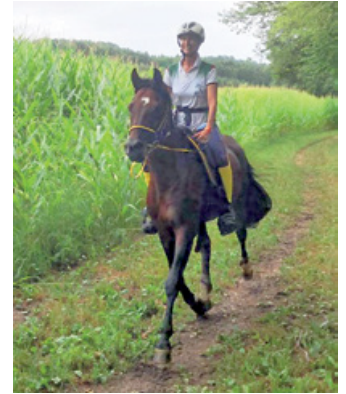


ASKÖ Burgenland
 Ruster Straße 8 | 7000 Eisenstadt | 02682/66654
office@askoe-burgenland.at | www.askoe-burgenland.at
 ZVR-Nr. 223 395 185
 IBAN: AT25 5100 0900 1591 5400 BIC: EHHB222E

Steffi Kunz ist Österreichische Staatsmeisterin 2022

Beim internationalen Distanz-Britt am 31. Juli siegte die Pötttschingerin Steffi Kunz vom Reitclub Endurance Burgenland Wörterberg beim internationalen CEI** 120 Kilometer-Bewerb und ritt im Sattel von Kuhaylan Zaid (Kohekon) zum Titel der Österreichischen Staatsmeisterin im Distanzreiten. Für Steffi Kunz ist dies bereits der dritte Staatsmeistertitel.

Um 5:30 Uhr ging Kunz in Eibiswald bei strömendem Regen, der bis Mittag nicht aufhörte, nur drei Monate nach ihrem Reitunfall an den Start und ritt nach 8:00:44 Stunden als Gewinnerin ins Ziel. Der von der Shagya-Araber Hemmer gezogene Hengst war sehr motiviert und die letzten 20 Kilometer hat das Paar mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 19 km/h bewältigt. „Koko hat es mir nicht immer einfach gemacht, mein Fuß auch nicht. Umso mehr bin ich unsagbar stolz, dass wir die 120 Kilometer geschafft haben,“ so die überglückliche Reiterin. Vizestaatsmeister wurde der Kärntner Siegfried Schatz mit Gazal 831 (Safun), der beim CEI* 100 Kilometer an den Start ging und hinter Al Ruwashed Ahmed (KUW) auf Khazana Styry Eha zweiter wurde.



60. Bgld. Rad-Rundfahrt

Am So. 07. August fand die mittlerweile 60. Burgenländische Rad-Rundfahrt statt und zum dritten Mal in Folge führte sie auch durch Pötttsching. Gestartet wurde um 11.00 Uhr vormittags in Mattersburg und die Teilnehmer absolvierten insgesamt 6 Runden durch Zemendorf, Krensdorf, Pötttsching, Neudörf, Bad Sauerbrunn und zurück nach Mattersburg – mit der sehr kräftezehrenden Bergwertung die Wr. Neustädter Straße hinauf. Insgesamt 6 Runden und 180 km fuhren die Athleten, und

manche scheiterten an der durchaus anspruchsvollen Strecke: Von 88 Startern erreichten lediglich 59 Fahrer das Ziel beim Pappelstadion. Doch das allmählich schrumpfende Teilnehmerfeld tat der begeisterten Stimmung entlang der Strecke durch Pötttsching keinen Abbruch – wie immer konnte man sich auf das Pötttschinger Publikum verlassen. Feuerwehr und ARBÖ Pötttsching sorgten mit temporären Straßensperren an den wichtigsten Nebenstraßen für die Sicherheit der Veranstaltung.





12. Pötschinger Aquathlon



Der 12. Pötschinger Aquathlon am 10. September war ein großer Erfolg. Über hundert StarterInnen stellten sich der Herausforderung, darunter 17 Pötschinger in unterschiedlichen Altersklassen. Bei perfekten Temperaturen verlief das Rennen unfallfrei, und wir konnten viele Erfolge feiern. Besonders stolz sind wir auf unsere YoungStars: Valentin Fröch, der mit der Startnummer 1 einen fulminanten Start-Ziel-Sieg feiern konnte, Jonas Tschögl der mit einer beeindruckenden Laufleistung seine

Altersklasse gewinnen konnte, sowie Annabelle, Marlies und Clemens, die alle ihr Bestes gaben.

Bei den Erwachsenen konnten der Neo-Pötschinger Markus Unterweger Platz 1 und Thomas Pötschacher Platz 3 belegen. Beim Speedbewerb belegte Martin Mitteregger den 2. Platz und konnte den burgenländischen Landesmeistertitel nach Pötsching holen. Vielen Dank an unsere tolle Helfer-Gruppe sowie an unsere Unterstützer und Sponsoren.



Am Tennisplatz ist immer was los

Der UTC Pötsching blickt auf eine tolle Saison zurück. Nicht nur bei den Mitgliederzahlen hat man einen Satz nach oben gemacht – mittlerweile zählt man über 170 Spielerinnen und Spieler – sondern auch punkto Organisationskompetenz hat man wieder bewiesen, was man zu leisten im Stande ist. Neben dem normalen Meisterschaftsbetrieb – es wurden nicht weniger als 47 Heimspiele ausgetragen – fanden auf unserer Anlage heuer auch die Landesmeisterschaften der Allgemeinen Klasse, ein ÖTV-Jugendturnier sowie ein Sommercamp statt. Obmann Didi Sket: „Im Großen und Ganzen dürfen wir sehr zufrieden sein, wir haben als Klub sicher wieder eine tolle Visitenkarte abgegeben.“ Auch wenn das Teilnehmerfeld bei den Landesmeisterschaften etwas größer ausfallen hätte können, hörte man von den Akteuren nur positives Feedback. Sportlich zeigten dabei aus UTC-Sicht Simone Reiner und Kevin Ouda mit dem Sieg im Mixed-Bewerb auf, und Daniel Ertlschweiger und Manuel Wagner-Kremser belegten im Herren-Doppel-Bewerb den 3. Platz.

Aber auch abseits der Courts hat sich im Sommer einiges getan. So wurde etwa eine neue Beregnungsanlage installiert, mit der die Plätze jetzt bequem via App „gespritzt“ werden können, und Platz 5 so weit hergerichtet, dass das neue Flutlicht nur mehr eingebaut werden muss. Rund um die Herbstferien soll übrigens eine Generalversammlung abgehalten werden, der offizielle Saisonschluss ist der 11. November, die Jahresabschlussfeier findet am 26. November statt. Obmann Didi Sket: „Ich möchte mich an dieser Stelle sehr herzlich bei allen freiwilligen Helfern

bedanken, die über das ganze Jahr immer wieder ihre Arbeitskraft zur Verfügung stellen und da sind, wenn wir sie rufen. Sie sind das Rückgrat des UTC Pötsching.“
www.utc-poetsching.at



UTC-Herren-Doppel: Obmann Didi Sket (r.) und Sportlicher Leiter Michael Einfalt (l.) gratulierten Manuel Wagner-Kremser (2.v.l.) und Daniel Ertlschweiger (3.v.l.) zum 3. Platz im Doppel-Bewerb bei den Landesmeisterschaften.



UTC-Mixedturnier: Simone Reiner (3.v.r.) und Kevin Ouda (4.v.r.) freuen sich über den Landesmeistertitel im Mixed-Bewerb.

Das ist der Gipfel!



Der Pötschinger Philipp Luckinger wollte hoch hinaus... also warum nicht auf den höchsten Berg der Alpen, den Mont Blanc mit einer Höhe von 4.807,81 Metern. Eine beachtliche Leistung, zu der man ihm nur herzlich gratulieren kann!



UTC-Sommercamp: Das UTC-Sommercamp von Tom Malle fand auch heuer regen Zuspruch. In Summe war rund 20 Kids zwischen 5 und 12 Jahren im Einsatz. Alle Fotos: UTC Pötsching



Endlich wieder Triathlon!

Nach zweijähriger Pause fand heuer unser 32. Triathlon statt. 160 Einzelstarter und 15 Staffeln starteten beim Sprint und Fun Bewerb. Darunter 6 Sportler unseres Vereins, von denen 5 auf dem Stockerl landeten. Bei perfektem Wetter fiel um 16 Uhr der Startschuss. Lokalmatador Martin Mitteregger stieg als Erster aus dem Wasser und führte das Feld an. Michi Kietabl setzte das Rennen nach einem Sturz zwar fort, sein Rad war aber beschädigt und so musste er das Rennen vorzeitig beenden. Christian Klawacs, Gerhard Kopinits und Alex Kirnbauer erlangten den 3. Platz in ihren Altersklassen, Martin Mitteregger kam hinter Erik Spindler vom LTC Seewinkel als gesamt Zweiter ins Ziel. Nicole Nadler gewann ihre Altersklasse – die neuen Ortsmeister heißen somit Nicole Nadler und Martin Mitteregger. Ein besonderer Dank geht an alle Helfer und Sponsoren, die die Veranstaltung erst möglich gemacht haben.





Beim Austria Triathlon in Podersdorf holte Christian Klawacs auf der Langdistanz den 28. Gesamtrang und damit den 3. Platz bei den österreichischen Meisterschaften sowie Gold bei den burgenländischen Meisterschaften in der Altersklasse 45-49. Johannes Piller gewann den Aquabike Halbdistanz Bewerb und Martin Mitteregger holte den ersten Platz im Sprintbewerb und damit auch den Landesmeistertitel. Alles in allem wieder ein erfolgreiches Wochenende für unseren Verein.



Mit JAGS Wiener Neustadt Vöslau zum Staatsmeister



*Emanuela Ciuta, Pöttschings
bester Handball-Export*

Am 16. Juni wurde in Wien die Österreichische U14 Handballmeisterschaft ausgetragen. Das Team JAGS Wiener Neustadt Vöslau und mit ihm Emanuela Ciuta aus Pöttching besiegten in einem spannungsgeladenen Finale die Mannschaft von Hypo NÖ und holte sich den Titel Österreichischer Staatsmeister. Nach der regulären Spielzeit stand es 24:24 und so musste das Spiel durch ein Shootout entschieden werden – noch nervenaufreibender kann ein Finale kaum sein.



Beim Shootout zeigten die Mädels von JAGS Wiener Neustadt Vöslau

dann die besseren Nerven und schlugen Hypo NÖ schlussendlich mit 28:27.



Private Soccer Camp 2022

Vom 22. bis 26. August fand das 13. PRIVATE SOCCER CAMP mit 32 fußballbegeisterten Mädchen und Buben im Alter zwischen 7 und 13 Jahren am Pötttschinger Sportplatz statt.

Betreut wurden die PRIVATE SOCCER KIDS auch diesmal wieder von den beiden Lehrern Christian Fekete und René Wallmüller und dem zukünftigen Sportlehrer und Kampfmannschaftsspieler Michael Matouschowsky sowie Mehmet Karaca. Ein breitgefächertes Programm mit Trainingseinheiten mit und ohne Ball, Taktik, Spieleinheiten, Zweikampf, das gemeinsame Mittagessen, Turnier, Schwimmbadbesuch und die PRIVATE SOCCER OLYMPIADE sorgten für sehr viel Abwechslung während dieser Tage. Wir besuchten die Generali Arena und durften beim Training der Austria Wien zusehen und uns so einige tolle Übungen anschauen. Ein ganz besonderes Zuckerl war, dass uns Matthias Braunöder, Spieler von Austria Wien, und auch Niklas Lang, Spieler von Rapid Wien, besucht haben und den Kids Rede und Antwort standen. Matthias brachte uns ein originales Matchworn Trikot mit, das Matteo Steiger gewann. Viele Autogrammwünsche wurden erfüllt und ein spezielles Training mit dem Rapidspieler Niklas Lang fand große Begeisterung bei den hochmotivierten PRIVATE SOCCER CAMP KIDS.

Zum Abschluss des diesjährigen PRIVATE SOCCER CAMPS ging es nach Hütteldorf in das Allianz-Stadion, wo wir gemeinsam das spannende Bundesligamatch Rapid Wien gegen Sturm Graz mit besonderem Interesse live verfolgten.



Personelles

gemäß § 5 Burgenländisches Ehrungsgesetz 2009 i.d.g.F.

Nina HIRMANN hat den Studiengang Gesundheitsmanagement und Gesundheitsförderung an der FH Pinkafeld erfolgreich abgeschlossen und damit den Titel Bachelor of Arts erworben.



Lea SCHNEIDER hat am 20. Juni 2022 das Bachelorstudium der Logopädie an der FH Wr. Neustadt mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.



Wir gratulieren zum Geburtstag

Frau Helene MANNSBERGER wurde von Bgm. Martin Mitteregger und einer Delegation der Gemeinde zu ihrem **100. Geburtstag am 22.08.2022** herzlich beglückwünscht! Sie wollte kein Foto in dieser Zeitung.



Das ist gute Nachbarschaft! Die Bewohner der Gartengasse kamen alle zusammen, um mit **Frau Maria SPIESS (5.v.l.)** ihren **100. Geburtstag am 27.08.2022** zu feiern! Bgm. Martin Mitteregger und Vize-Bgm. Laura Moser, beide ebenfalls in der Gartengasse wohnhaft, gratulierten nicht nur als Nachbarn, sondern auch als Vertreter der Gemeinde.

Wir begrüßen die neuen Ortsbewohner

Lana PRÜNNER	am 27.06.2022
Yuki Freddie MICHALITSCH	am 16.07.2022
Luna FISCHER	am 20.07.2022
Çınar KALAN	am 28.07.2022
Sophie RAUCHBAUER	am 28.07.2022
Mona SINAWEHL	am 24.08.2022
Nikolas KOPP	am 03.09.2022

Wir gratulieren zur Vermählung

Lia RUSAK & THOMAS FEKETE	am 18.06.2022
Irene RIEDL & Ernst KNOTH	am 20.07.2022
Patrizia SIMON & David SUCHENTRUNK	am 13.08.2022
Isabella PIRKER & Karl STRASSNER	am 02.09.2022

zur Diamantenen Hochzeit

Irma & Helmut GABRIEL	am 26.06.2022
Jutta und Mag. Heinrich KNOTZER	am 29.07.2022
Liane & Josef MARCHHART	am 15.08.2022

zur Eisernen Hochzeit

Helene & Walter KURZ	am 03.08.2022
----------------------	---------------

Wir bedauern das Ableben

Franz BAMMER, gest. am 07.07.2022 im 83. Lj.
 Franz SLUNECKO, gest. am 09.07.2022 im 82. Lj.
 Walter MAYER, gest. am 31.07.2022 im 88. Lj.
 Anna ZUPANC, gest. am 06.08.2022 im 87. Lj.
 Walter ECKHARDT, gest. am 13.09.2022 im 67. Lj.



97. Geburtstag

Theresia KNOPF	am 12.09.2022
----------------	---------------

96. Geburtstag

Maria KNOTZER	am 30.06.2022
---------------	---------------

92. Geburtstag

Friedrich PANKL	am 30.08.2022
-----------------	---------------

91. Geburtstag

Erna SCHWEIGER	am 11.09.2022
----------------	---------------

90. Geburtstag

Hedwig ZSALCSIK	am 30.06.2022
Elisabeth IVANCSICH	am 17.07.2022

85. Geburtstag

Rudolf MANNSBERGER	am 06.07.2022
Rudolf ECKHARDT	am 15.08.2022
Josef MARCHHART	am 29.08.2022
Wilhelmine REISINGER	am 10.09.2022

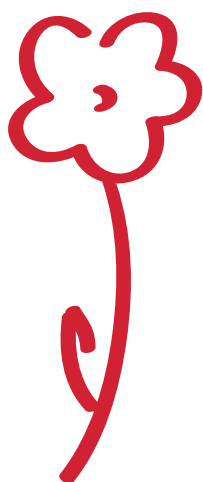
80. Geburtstag

Gertraud SLUNECKO	am 21.06.2022
Christa FOLKENSTEINER	am 28.07.2022
Hermine WOLLEK	am 03.08.2022
Heidi LEHNER	am 14.08.2022
Jorge ZICHY	am 31.08.2022
Otto BAUER	am 01.09.2022



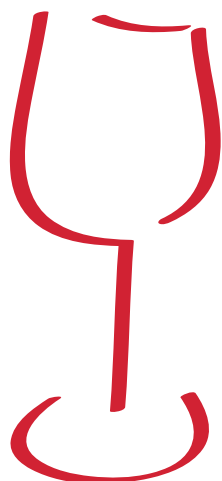
Regionale Qualität in entspannter Atmosphäre.
Gustieren. Probieren. Plaudern. Shoppen.

MEIERHOF KULTINARIUM



Freitag 30. September 2022
15.00 - 19.00 Uhr
Meierhof Pötttsching

ab ca. 20.00 Uhr CD Präsentation
Gerhard Altmann „König der Plastikviecher“



Hans Bauer Wein & Prosciutto ~ **BIA's Paradies** GARTEN
Obst- und Kräuterprodukte ~ **Werner Braunrath** Imkerei- und
Bienenprodukte ~ **Cinnas** Bio-Hundeleckerlis ~ **Tante Dea**
Vollwertbäckerei ~ **Am Jonkihof** Produkte vom Weidelamm
~ **Weingut Kugler** Weinspezialitäten, Craftbeer ~ **Kunst-**
handwerk Kranixfeld Unikate aus Holz ~ **OstSeele** Mundart-
Drucke ~ **Destillerie Obstbau Pankl** Obst, Brände, Marme-
laden ~ **Ronny Preissegger** Trüffel aus Pötttsching ~ **Biohof**
Reumann Ziegenmilchprodukte, Produkte vom Schwein ~
Biobauer Tomschitz Bio-Gemüse, Pilze, Aufstriche ~ **Karl**
Wittmann Kürbiskernöl



Eine Veranstaltung der Marktgemeinde Pötttsching in Kooperation mit dem
Naturpark Rosalia-Kogelberg und dem Verein zur Förderung von Kommu-
nikation und Kreativität Pötttsching.

